

**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 144 (1865)

**Artikel:** Das Jahr 1865 hat 365 Tage

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-373233>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Das Jahr 1865 hat 365 Tage.

Bedeutung der in diesem Kalender vorkommenden Zeichen und Abkürzungen.

## Die 12 himmlischen Zeichen.

	♈ Widder.
	♉ Stier.
	♊ Zwilling.
	♋ Krebs.
	♌ Löwe.
	♍ Jungfrau.
	♎ Waage.
	♏ Skorpion.
	♐ Schütz.
	♑ Steinbock.
	♒ Wassermann
	♓ Fische.

## Sonne, Mond und Planeten.

	○ Sonne.
	○ Mond.
	♀ Merkur.
	♀ Venus.
	○ Erde.
	♂ Mars.
	♀ Ceres.
	△ Pallas.
	✳ Juno.
	▢ Vesta.
	♃ Jupiter.
	♄ Saturn.
	♅ Uranus.

## Mondszeichen.

	○ Vollmond.
	○ Letztes Viertel.
	○ Neumond.
	○ Erstes Viertel.
	○ Über sich gehend.
	○ Unter sich gehend.
	Aspekte.
	○ Zusammenkunft.
	○ Gegenschein.
	△ Drittterschein.
	□ Vierterschein.

## Abkürzungen.

M.	Morgen.
A.	Abend.
m.	Minuten.
A. M.	Aufgang Morgens.
U. M.	Untergang Morgens.
Aufg.	Aufgang.
Untrg.	Untergang.
muthm.	muthmaßliche.
v	Biethmarkt.
a. K.	alter Kalender.

## Finsternisse im Jahre 1865.

Es werden in diesem Jahre 2 Sonnen- und 2 Mondfinsternisse stattfinden, von denen letztere beiden auch in unsrer Gegend sichtbar sein werden.

Die erste Mondfinsterniß findet den 11. April statt. Größe der Verfinsterung stark 2 Zoll. Anfang um 4 Uhr 23 M. Morgens. Der Mond geht um 4 Uhr 52 M., vor der größten Verfinsterung, unter.

Die erste Sonnenfinsterniß ereignet sich den 25. April, Nachmittags, sichtbar ist dieselbe in Südafrika und Südamerika.

Die zweite Mondfinsterniß, sichtbar in Europa und Asien, beginnt den 10. Oktober um 10 Uhr 17 M. Abends, die Mitte, wobei der Mond 4 Zoll verfinstert wird, ist um 11 Uhr 18 M. und das Ende ein Viertel nach 12 Uhr.

Die zweite Sonnenfinsterniß, den 19. Oktober, fängt nach 2 Uhr Nachmittags an und endigt nach 8 Uhr. Sichtbar ist sie in einem großen Theile von Amerika, in West-Afrika und West-Europa; in unsrer Gegend kann dieselbe kaum mehr wahrgenommen werden.

 Die verehrl. Ortsbehörden sind höflichst gebeten, Berichtigungen und Abänderungen von Jahr- und Biethmärkten, sowie Errichtung neuer, dem Verleger des Appenzeller-Kalenders sofort mitzutheilen.

I.	Nener Jänner.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Christmonat.
1. Weise aus Morgenland, Matth. 2.			Sonne - Aufgang 7, 48 m. Unter. 4, 20.		
<b>Sonnt</b> 1 <b>A</b> <b>Neujahr</b>	9 4		○ in Erdnähe. Auf	8 19	20 Achilles
Mont 2 Abel	10 20		○ schein	= 20	21 Thomas
Dienst 3 Isaak	11 36		trü-	= 21	22 Florin
Mittw 4 Titus	u. M.		ℳ 4, 20 m. A. bes	= 22	23 Dagobert
Donst 5 Simeon	0 48		Wet-	= 24	24 Adam Ev.
Freit 6 <b>H. 3 Könige</b>	2 1		ter	= 26	25 Christtag
Samst 7 Iſidor	3 9		und	= 27	26 Stephan
2. Jesus lehrt im Tempel, Luk. 2.			Sonne - Aufgang 7, 46 m. Unter. 4, 27 m.		
<b>Sonnt</b> 8 <b>1</b> <b>Erhard</b>	4 14		○ ○ ♂ Schnee,	8 28	27 Joh. Ev.
Mont 9 Julian	5 15		fort-	= 30	28 Kindleint.
Dienst 10 Samson	6 7		♂ beim C an	= 31	29 Jonathan
Mittw 11 Diethelm	Aufg.		ℳ 11, 37 m. A.	= 33	30 David
Donst 12 Meinrad	5 34		abwech-	= 34	31 Silvester
Anbruch des Tages um 5, 46 m.				Abschied um 6, 14 m. <b>Jänner 1865.</b>	
Freit 13 <b>Hilari</b>	6 36		selnd	8 35	1 <b>Neujahr</b>
Samst 14 Israel	7 39		bald	= 37	2 Abel
3. Hochzeit zu Kana, Joh. 2.			Sonne - Aufgang 7, 44 m. Unter. 4, 36 m.		
<b>Sonnt</b> 15 <b>2</b> <b>Maurus</b>	8 40		trübe,	8 39	3 Isaak
Mont 16 Marzell	9 42		bald	= 41	4 Titus
Dienst 17 <b>Anton</b>	10 43		C Erdferne.	= 43	5 Simeon
Mittw 18 Priska	11 44		□ ○ 2 hei-	= 46	6 <b>H. 3 Kön.</b>
Donst 19 Martha	u. M.		tere	= 49	7 Iſidor
Freit 20 <b>Sebastian</b>	0 13		ℳ 3, 14 m. Tage.	= 51	8 Erhard
Samst 21 Agnes	1 46		○ 3, 14 m. M.	= 54	9 Julian
4. Vom Aussägen, Matth. 8.			Sonne - Aufgang 7, 40 m. Unter. 4, 45.		
<b>Sonnt</b> 22 <b>3</b> <b>Winzenz</b>	2 48		ter	8 57	10 Samson
Mont 23 Emerentia	3 46		vor-	9 —	11 Gerson
Dienst 24 Timothe	4 44		ℳ 2 beim C Her-	= 3	12 Meinrad
Mittw 25 <b>Pauli Bel.</b>	5 38		schend	= 5	13 Hilari
Donst 26 Polikarp	6 25		rau-	= 7	14 Israel
Freit 27 Chriſtſtom	Untrg.		ℳ 10, 8 m. M. hes	= 9	15 Maurus
Samst 28 Karl	6 44		Wet-	= 11	16 Marzell
5. Vom Schifflein Christi, Matth. 8.			Sonne - Aufgang 7, 32 m. Unter. 4, 57 m.		
<b>Sonnt</b> 29 <b>4</b> <b>Valeri</b>	8 1		C Erdnähe. ter	= 13	17 Anton
Mont 30 Adelgunda	9 21		♀ beim C und	= 16	18 Priska
Dienst 31 Virgil	10 37		Schneegestöber.	9 18	19 Martha
Erstes Viertel den 4. bringt Schnee.				Vollmond den 11. veränderlich.	
Leßtes Viertel den 20. trüb.				Neumond den 27. bringt Schnee.	

# Januarius, Jänner, hat 31 Tage.

## Der Wassermann.



Was nicht im Anfang ward bedacht,  
Wird nicht zu gutem End' gebracht.

## Neujahrsgruß.

Das alte Jahr mit seinen Sorgen  
Mit seinen Freuden, seinen Müh'n  
Liegt hinter uns — den Neujahremorgen,  
Wir sehen ihn herauf nun zieh'n.  
— Darf man dir, neues Jahr vertrauen?  
Dir hoffend froh entgegen schauen?

Wir sahen viele trübe Tage,  
Getäuscht wohl manche Hoffnung ward;  
Und oft mit herbem, bitterm Schlage  
Traf hier und dort das Schicksal hart.  
— Wirst du es, neues Jahr, vergüten?  
Was in dem alten Viele litten?

Doch nimmer, nimmermehr verzagen!  
Nicht muthlos sei das Menschenherz!  
Es wird auch wieder freundlich tagen,  
Schaut nur vertranend himmelwärts:  
Dort oben führt die mächt'ge Hand  
Euch schützend durch dies Pilgerland.

Möcht' uns auch finstre Nacht bedecken,  
Der Morgen brach sich ewig Bahn;  
Möcht' Ungewitter, Sturm uns schrecken,  
Die Sonne brach doch wieder an:  
— So wird auch jede Trübsal enden,  
Der Herr wird es zum besten wenden.

## Jahr- und Viehmärkte im Jänner.

Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, Mittw. nach 5. 3 König.  
Baden, letzten Dienst.  
Brugg, 2. Dienst. v  
Diezenhofen, 2. Mont.  
Grüningen, letzten Mont. v  
Flanz, 3. Dienst. v  
Emonau, 2. Donst.  
Langenargen, 3. Mont. v  
Laufenburg, 3. Freit.  
Pfäffikon, 3. Mont. v  
Rapperswil, Mittw. vor Lichtmess.  
Rheinfelden, Mittw. vor Lichtmess.  
Roveredo, 10. v  
Samaden, 1. Freit. v Schaffhausen,  
1. Dienst. v Schiers, 2. v  
Stein am Rhein, letzten Mittw. v  
Tiefenbrunnen, 3. Donst. v  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Dienst. nach Anton.  
Weinfelden, 2. u. letzten Mittw. v  
Willisau, letzten Donst. v  
Winterthur, Donst. vor Lichtmess u.  
1. Donst. v  
Zofingen, 6. Zug, letzten Dienst.

## Das ist etwas Anderes.

Ein alter Hofprediger eines kleinen Fürstenthums predigte eines Sonntags in der Schlosskirche sehr eifrig wider des Laster der Trunkenheit. Der Fürst dieses Ländchens war selbst ein großer Freund vom Trinken, und um diesen nicht zu beleidigen, schloß er seinen Vortrag mit den Worten: „Aber, werdet ihr sagen, unser gnädiger Fürst trinkt ja auch, — ja, das ist etwas Anderes, der hat's, dem schmeckt's! Wohl bekomm's ihm! Amen.“

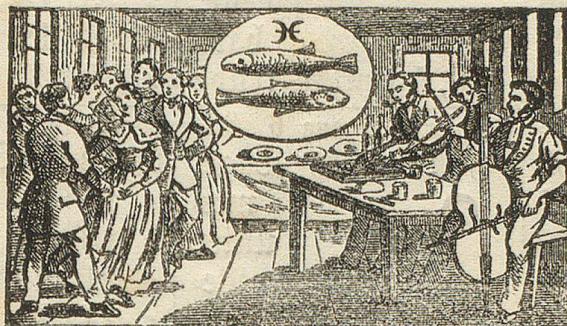
## Die neuen Damenhitze.

Mit 18 Jahren wohlgethan.  
Mit 22 geht's noch an,  
Mit 30 bewahr' uns Gott,  
Mit 36 Kinderspott.

II.	Neuer Hornung.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Jänner.
Mittw	1 Brigitta	11 50		All- mälig	9 23 20 Sebäst.
Donst	2 <b>Lichtmeß</b>	U. M.		= 26	21 Agnes
Freit	3 Blasi	1 2	☽ 1, 47 m. M. et-	= 29	22 Vinzenz
Samst	4 Veronika	2 7	♂ beim C was	= 32	23 Emerent
6. Samen und Unkraut, Matth. 13.					
<b>Sonnt</b>	5 5 Agatha	3 9	○ schein,	9 36	24 Timothe
Mont	6 Dorothea	4 3	♂ beim C bald	= 38	25 <b>P. Bel.</b>
Dienst	7 Richard	4 50	☽ aber	= 41	26 Polit.
Mittw	8 Salomon	5 32	• wie-	= 44	27 Chriſoft.
Donst	9 Apollonia	6 8	der	= 47	28 Karl
Freit	10 Scholastika	Aufg.	● 5, 8 m. A.	= 50	29 Valeri
Samst	11 Euphrosina	6 29	Schnee,	= 54	30 Adelg.
7. Von den Arbeitern im Weinberg, Matth. 20. Sonnen-Aufgang 7, 13 m. Unterg. 5, 17 m.					
<b>Sonnt</b>	12 Septuag.	♀	7 31	so- = 57	31 Virgil
Anbruch des Tages um 5, 12 m.			Abschied um 6, 48 m.		
Mont	13 Jonas	8 32		dann	1 Brigitta
Dienst	14 Valentin	9 33	○ Erdferne.	wie- = 4	2 <b>Lichtmeß</b>
Mittw	15 Faustin	10 32	☽ der	= 8	3 Blasi
Donst	16 Juliana	11 34	♂ beim C ○	= 11	4 Veronik.
Freit	17 Donat	A. M.	• schein;	= 14	5 Agatha
Samst	18 Kasper	0 54	● 10, 15 m. A.	= 17	6 Doroth.
8. Gleichniß vom Samen, Luk. 8.					
<b>Sonnt</b>	19 <b>Serag.</b>	1 32	○ in X	je= 10 20	7 Richard
Mont	20 Euchar	2 30	♀ beim C	doch = 23	8 Salom.
Dienst	21 Eleonora	3 23	☽	meh- = 26	9 Apollon.
Mittw	22 Petri St.	4 13		ren- = 28	10 Scholast.
Donst	23 Joshua	4 55		theils = 32	11 Euphros.
Freit	24 <b>Mathias</b>	5 37	♂ beim C	trüb = 36	12 Susann.
Samst	25 Viktor	Untrg.	● 8, 40 m. A.	= 40	13 Jonas
9. Blinder am Wege, Luk. 18.					
<b>Sonnt</b>	26 <b>Fastnacht</b>	6 52	○ Erdnähe.	und 10 46	14 <b>Fastnacht</b>
Mont	27 Sara	8 12		öfters = 50	15 Faustin
Dienst	28 Fasnachtdnst.	9 31		Schnee. = 55	16 Juliana
Erstes Viertel den 3. bringt Sonnenschein. Letztes Viertel den 18. trüb.					
Vollmond den 10. heiter. Neumond den 25. bringt Schnee.					

# Februarius, Hornung, hat 28 Tage.

## Die Fische.



Billige Waaren an allen Ecken,  
Wo mögen nur billige Menschen stecken?

Ganze Armut lastet schwer, halbe Armut drückt noch mehr.

Ganze Armut kennt nicht Sorgen,  
Kennt nicht Zwang, nicht Furcht, nicht Spott,  
Denn ihr Heut ist auch ihr Morgen,  
Heut und morgen lebt ihr Gott.  
Ganze Armut ist ein Panzer,  
Last zwar, doch auch Schild zugleich,  
Und ein Mensch, ein voller, ganzer,  
Ist noch selbst als Bettler reich.

Halbe Armut deckt die Blöße  
Mit geborgten Lappen zu,  
Leugnet ihres Jammers Größe,  
Läuschend mit erzwung'ner Ruh'.  
Schaut zurück vor harter Föhne,  
Zagt, zu leisten, was sie kann,  
Sperrt sich laut vor feilem Lohne,  
Nimmt ihn aber heimlich an.

Ganze Armut lastet schwer,  
Halbe Armut drückt noch mehr.

## Gewisse Zeichen.

Wenn die Diener reiten und fahren, so ist es ein Zeichen,  
— daß der Herr bald zu Füße gehen wird.

Wenn gewisse Leute über den Zeitgeist klagen, so ist es  
ein Zeichen, — daß sie viel Zeit und wenig Geist haben.

Wenn ein Mädchen viele Liebhaber hat, so ist es ein  
Zeichen, — daß sie keinen Mann bekommen wird.

## Jahr- und Viehmärkte im Hornung.

Aarau, letzten Mittw.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, Mittw. nach Lichtmeß.  
Bassersdorf, 2. Dienst.  
Berneregg, Fasnacht Dienstag.  
Bischofszell, Donst. vor Fasnacht.  
Brugg, 2. Dienst.  
Bülach, Dienst. nach Matthias.  
Chur, 4. v (Alle Churer Viehmärkte,  
welche auf einen Sonntag fallen,  
werden Tags vorher gehalten.)  
Diekenhofen, Mont. nach Lichtmeß.  
Dietikon, Fasnacht mont.  
Dornbirn, 2. Dienst. v  
Eglisau, Dienst. nach Lichtmeß.  
Elgg, am Aschermittwoch.  
Frauenfeld, Fasnacht mont.  
Götzau, Fasnacht mont.  
Grüningen, Dienst. vor Matthias  
und letzten Mont. v  
Grüsch, 6. v  
Hausen, Fasnacht Dienst.  
Herisau, Freit. nach Lichtmeß.  
Hundwil, Fasnacht Dienst.  
Ilanz, 3. Dienst. v Küblis, 3. v  
Langenargen, 3. Mont. v  
Lichtensteig, Mont. nach Lichtmeß.  
Maienfeld, 2. Dienst. v  
Mettmenstetten, Donst. nach Lichtmeß.  
Wäffikon, 3. Mont. v Nagaz, 5.  
Mankwil, 1. Mittw. nach Lichtmeß.  
Napperswil, 1. Mittw. nach Lichtmeß.  
Rheined, Montag nach Lichtmeß. v  
Fasnacht montag. v  
Samaden, 1. Freit. v  
Sargans, letzten Dienst.  
Schaffhausen, Dienst. nach Aschermittwoch und 1. und 2. Dienst. nach  
Fasnacht. v Seewis, 6. v  
Sibwald, Donst. nach Matthias.  
Stieckborn, Fasnacht Dienst.  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Liesenlasten, 3. Donst. v  
Ueberlingen, Mittw. nach Involavit.  
Unterhallau, Mont. nach Lichtmeß.  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Samst. vor alt Fasnacht.  
Weinfelden, Mittw. vor Fasnacht.  
Wil, Dienst. nach Agatha.  
Willisau, Fasnacht montag. v  
Winterthur, 1. Donst. v  
Wohlen, Mont. vor Fasnacht.  
Zofingen, Fasnacht Dienst.

III.	Neuer März.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Hornung.
Mittw	1 Aschermittw.	10 47	♀ beim C	Bald	11 0 17 Donat
Donst	2 Simpliz	11 56		helle,	= 3 18 Kaspar
Freit	3 Kunigunda	U. M.		bald	= 6 19 Marian
Samst	4 Adrian	1 0	☽ 0, 56 m. A.	trübe	= 9 20 Euchar
10.	Versuchung Christi, Matth.	4.	Sonnen-Aufgang	6, 36 m.	Unterg. 5, 50 m.
Sonnt	5 Invokavit	1 58	♂ beim C	Tage,	11 12 21 Invokav.
Mont	6 Fridolia	2 47	☽	mit-	= 15 22 Petri St.
Dienst	7 Perpetua	3 30		unter	= 18 23 Joshua
Mittw	8 Fronfasten.	4 8		Re-	= 21 24 Matth.
Donst	9 Franziska	4 40		gen,	= 24 25 Viktor
Freit	10 Alexander	5 10	□ ○ ♂	hier-	= 28 26 Nestor
Samst	11 Künigold	5 35		auf	= 31 27 Sara
11.	Kanaisches Weiblein, Luk.	11.	Sonnen-Aufgang	6, 23 m.	Unterg. 5, 59 m.
Sonnt	12 Reminisc.	♂	Aufg.	● 11, 19 m. M.	11 33 28 Leander
Anbruch des Tages um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. März.					
Mont	13 Macedon	7 24	C Erdferne.	an-	1 Albin
Dienst	14 Zacharias	8 25		haltend	= 2 Simpliz
Mittw	15 Melchior	9 25		schö-	= 3 Kunig.
Donst	16 Herebert	10 26	□ ○ ♂	nes	= 4 Adrian
Freit	17 Gertrud	11 23	♀ größter Glanz.		= 5 Euseb
Samst	18 Gabriel	U. M.	○ ○ ♂	Wetter.	= 6 Fridolin
12.	Der Stumme redet, Luk.	11.	Sonnen-Aufgang	6, 8 m.	Unterg. 6, 9 m.
Sonnt	19 Othuli Jos.	0 20	Tag u. Nacht gleich.	11 56	7 Perpet.
Mont	20 Emanuel	1 13	● 1, 14 m. A. ○ in ♀	12 0	8 Philim.
Dienst	21 Benedict	2 2	Grüblings Aufg.	= 4	9 Franz.
Mittw	22 Fressfesten	2 47	○ ○ ♂	= 7	10 Alexander.
Donst	23 Fidel	3 30		Noch	= 10 11 Künigold
Freit	24 Hermo	4 5		einige	= 13 12 Gregor
Samst	25 Mar. Vert.	4 40		ziem-	= 16 13 Mazed.
13.	Jesu speist 5000 Mann, Joh.	6.	Sonnen-Aufgang	5, 54 m.	Unterg. 6, 20 m.
Sonnt	26 Lätare	5 12	C Erdnähe.	lich	14 Zachar.
Mont	27 Ruprecht	Untrg.	● 6, 6 m. M.	kalte	= 24 15 Melchior
Dienst	28 Priskus	8 20		Tage	= 28 16 Herebert
Mittw	29 Eustach	9 37		und	= 31 17 Gertrud
Donst	30 Quirin	10 45	♀ beim C	rauhes	= 34 18 Gabriel
Freit	31 Walbina	11 48		Wetter.	= 37 19 Joseph
Erstes Viertel den 4. unbeständig. Letztes Viertel den 20. schön.					
Vollmond den 12. bringt schönes Wetter. Neumond den 27. rauhe Witterung.					

# Martius, März, hat 31 Tage.

## Der Widder.



„Wo fängt das Unrecht eigentlich an?  
Wo wer einem Andern weh' gethan.

## Die verbreitetste Zeitschrift.

Welch kolossalen Aufschwung das deutsche Zeitungswesen in den letzten Jahren genommen hat, davon giebt die bekannte illustrierte Damenzeitung „Der Bazar“ einen sprechenden Beweis. Während man vor Jahrzehnten den Absatz solcher Journale nur nach Hunderten von Exemplaren zählte, wird der Bazar gegenwärtig in vier Sprachen und in einer Gesamtausgabe von über 200,000 Exemplaren gedruckt und über den ganzen Erdkreis verbreitet. Die Zahl der Abonnenten beträgt bei der

in Berlin erscheinenden deutschen Original-Ausgabe	115,000,
in Paris erscheinenden französischen Ausgabe	37,000,
in London erscheinenden englischen Ausgabe	49,000,
in Cadiz erscheinenden spanischen Ausgabe	10,000,
im Ganzen 211,000.	

Die Narrheit liebt die Titel,  
Der Hoffahrt eile Tändelei!  
Die Weisheit lobt den Kittel  
Mit einem Herzen brav und frei!

## Jahr- und Viehmärkte im März.

Affoltern a. A., 2. Mont. vor Palmsonntag.  
Alberschwendi, 1. Mont.  
Altstätten, Donst. und Freit. nach  
Mitfasten.  
Amriswil, 1. Mittw. v u. Mittw.  
vor Lätere.

Appenzell, Mittw. vor Mitfasten und  
14 Tage später. v  
Arbon, Freit. nach Mitfasten.  
Azmoos, 1. Dienst.  
Bachnang, 1. Dienst. Lebtermarkt.  
Bärenschweil, letzten Freit.  
Brugg, 2. Dienst. v

Chur, 5. u. 31. v  
Davos, 1. u. 29. v  
Diezenhofen, 2. Mont.  
Dietikon, Mont. vor Joseph.  
Dornbirn, 2. Dienst. v  
Embrach, Dienst. nach Joseph.  
Feuerthalen, letzten Dienst.  
Flawil, 2. Mont. Gais, 1. Dienst.  
Gams, Mont. vor Joseph.  
Grüningen, letzten Mont. v  
Grisch, 4. v  
Heiden, Freit. vor Palmtag.  
Hemigkofen (bei Lettnang), am 1.  
Donst. v  
Horgen, 2. Donst. Ilanz, 3. Dienst.  
Kastiel, 21. Kläven, 19.  
Kölliken, 3. Mittw.  
Kulm, 2. Freit. Lanzen, 30.  
Langenargen, Mont. vor Lätere und  
3. Mont. v Lauterach, 8.  
Mülheim, Mont. vor Palmtag.  
Oberstammheim, 1. Mont.  
Detilon, Donst. nach Oktuli.  
Ottenbach, Mont. vor Mitfasten.  
Peist, 2.  
Pfäffikon, 3. Mont. v  
Rafz, Mittw. vor Joseph.  
Ragaz, Mont. nach Joseph.  
Ranckwil, 1. Mittw. nach Joseph.  
Regensberg, Dienst. nach Gregor.  
Rehetobel, Freit. nach Lätere.  
Ruswyl (Kt. Luzern), 3. Montag.  
Saas, 2. v  
Samaden, 1. Freit. v  
Schaffhausen, 1. Dienst. v  
Schrubs, Donst. vor Lätere.  
Sevelen, Samst. nach Joseph.  
Seewis, 4. v Sins, 28. v  
Sonthofen, Donst. nach Joseph.  
Stäfa, Donst. nach Oktuli.  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Surrhein, 31. v  
Taufen, Mont. vor Palmtag.  
Tiefenbrunnen, 3. Donst. v  
Truns, 3. Mont. v  
Turbenthal, 2. Mont.  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Samst. nach Mitfasten.  
Walb (Zürich), 2. Dienst.  
Waldbirch, 1. Mont. v  
Wegenstätten, 3. Dienst.  
Weiningen, 1. Mont.  
Wezikon, Freit. nach Gregor.  
Willisau, letzten Donst. v  
Winterthur, 1. Donst. v  
Zell am Untersee, Mittw. nach Lätere.  
Zurzach, 1. Samst.

IV.	Neuer April.	C Lanf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter März.
Samst	1 Hugo	¶	U. M.	§ beim C Kühle	12 38 20 Eman.
14.	Steinigung Christi, Joh. 8.			Sonnen-Aufgang 5. 38 m. Untergr. 6. 31 m.	
Sonnt	2 Judila	¶	0 42	Wit- 12 41 21 Benedikt	
Mont	3 Ignaz	¶	1 28	1, 57 m. M. te- = 46 22 Basil	
Dienst	4 Ambrosi	¶	2 7	rung, = 50 23 Fidel	
Mittw	5 Martial	¶	2 41	mit = 54 24 Hermo	
Donst	6 Demetri	¶	3 11	Ost- = 58 25 M. Verl.	
Freit	7 Bölestin	¶	3 40	wind = 13 3 26 Desideri	
Samst	8 Maria	¶	4 3	be- = 6 27 Ruprecht	
15.	Einzug Christi, Matth. 21.			Sonnen-Aufgang 5. 25 m. Untergr. 6. 39 m.	
Sonnt	9 Palmtag	¶	4 27	C Erdferne. glei- 13 9 28 Palmtag	
Mont	10 Ezechiel	¶	4 52	tet. = 12 29 Gustach	
Dienst	11 Philipp	¶	Aufg.	5. 4 m. M. C Fust. = 15 30 Quirin	
Mittw	12 Julius	¶	8 18	h beim C Wleh- = 18 31 Balbina	
Anbruch des Tages um 3.		51 m.	Abschied um 8, 9 m.		
Donst	13 Hoherdonst.	¶	9 17	ren- 13 21 1 Hugo	
Freit	14 Charsfreit.	¶	10 15	theils = 25 2 Abund	
Samst	15 Raphaël	¶	11 9	schöne = 28 3 Ignaz	
16.	Auferstehung Christi, Mark. 16.			Sonnen-Aufgang 5. 12 m. Untergr. 6. 50 m.	
Sonnt	16 Osterntag	¶	11 59	2 beim C Tage, 13 30 4 Osterntag	
Mont	17 Ostermontag	¶	U. M.	1, 57 m. C h hier- = 34 5 Osterm.	
Dienst	18 Osterdienst.	¶	0 43	11. 57 m. U. auf = 38 6 Demetri	
Mittw	19 Werner	¶	1 24	in ☽ Regen, = 41 7 Bölestin	
Donst	20 Hermann	¶	2 0	hald = 44 8 Maria	
Freit	21 Konstantin	¶	2 37	aber = 48 9 Sibilla	
Samst	22 Kajus	¶	3 8		10 Ezechiel
17.	Verschlossene Thür, Joh. 20.			Sonnen-Aufgang 4. 59 m. Untergr. 7. 0 m.	
Sonnt	23 Quasimodog.	¶	3 39	wieder 13 55 11 Philipp	
Mont	24 Albrecht	¶	4 13	C Erdnähe. ☽ Schein = 58 12 Julius	
Dienst	25 Marx	¶	Untrg.	2, 51 m. U. ☽ Finst. 14 3 13 Egisipp	
Mittw	26 Anaklet	¶	8 22	heim C Def- = 6 14 Liburti	
Donst	27 Anastas	¶	9 29	ters = 9 15 Raphaël	
Freit	28 Vitalis	¶	10 29	trüb = 11 16 Daniel	
Samst	29 Peter	¶	11 21	oder = 13 17 Rudolf	
18.	Vom guten Hirten, Joh. 10.			Sonnen-Aufgang 4. 47 m. Untergr. 7. 8 m.	
Sonnt	30 Miserilord.	¶	U. M.	Regen. 14 16 18 Christof	
Erstes Viertel den 3. kaltes Wetter.			Vollmond den 11. bringt schöne Tage.		
Letztes Viertel den 18. regnerisch.			Neumond den 25. unbeständig.		

# Aprilis, April, hat 30 Tage.

## Der Stier.



Hätt' ichs gethan, so wär' es schön —  
Von Andern ist's nicht anzuseh'n.

## Der menschenfreundliche Vikar.

Herr Vikar Seichelin war nicht als der beste Prediger, wohl aber als ein ächter Menschenfreund bekannt. Als er eines Sonntags-Nachmittags in der Laurenzkirche zu predigen hatte und seines Weges nach der Sakristei hin wandelte, bemerkte er ein schwaches Mütterlein, das mühsam die Stufen zu einem Seiteneingange der Kirche emporkletterte. Mitleidig eilte der Vikar herbei, um der Alten die Treppe hinaufzuhelfen. Oben angelommen bedankte sich das Weiblein schön und fragte: „Ei, wer predigt denn heute?“ — „Der Herr Vikar Seichelin,“ war die Antwort. — „So, Herrle, o dann helfet Se mir nur wieder runter,“ entgegnete die enttäuschte Kirchengängerin, und der Herr Vikar erfüllte großmuthig den peinlichen Wunsch.

Laumle nicht zu sehr im Glücke,  
Dass dein Herz es nicht verkennt,  
Um die Flamme schwärmt die Mücke,  
Bis sie endlich drin verbrennt!

## Jahr- und Viehmärkte im April.

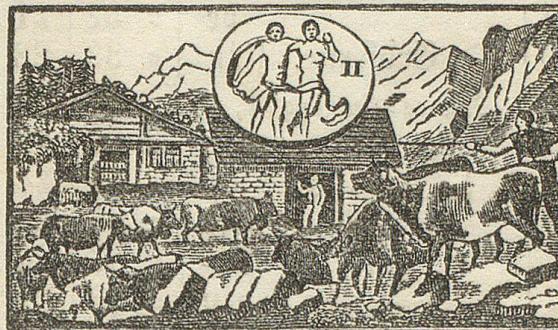
Amriswil, 1. Mittw. v	Brugg, 2. Dienst. v
Appenzell, Mittw. vor Ostern und 14 Tage später. v	Diebenhofen, 2. Mont.
Arvigo, 30. Au, 30.	Dornbirn, Osterdienstag.
Baden, 23. Bauma, 1. Freit.	Dürnten, 1. Dienst.
Bernegg, Dienst. auf Georg. (Fällt dieser Name auf Dienst., so wird er an diesem Tage gehalten.)	Eglisau, Dienst. nach Georg.
Bludenz, 26. v	Ermatingen, 15.
	Eschenbach, am 3. Dienst. v
	Fideris, 19. v
	Krauenseld, am Mont. vor Philipp.

Gais, 1. Dienst.	
Gonten, 2. Mont. nach d. Ostermont.	
Grüningen, letzten Mont. v	
Grüsch, 1. v	
Hemigkofen (bei Tettnang), letzten	
Donst. v	
Herisau, Freit. nach Georg.	
Hinwil, 3. Dienst.	
Hittisan, Mont. nach Quasimodog.	
Hundweil, 2. Dienst. vor der Lands-	
gemeinde.	
Ilanz, 3. Dienst. v	
Kaltbrunn, letzten Dienst. v	
Knonau, letzten Mont.	
Konstanz, Mont. nach Ostern und	
Mont. nach Misericord.	
Küssis, 3. v Küsnacht, 22.	
Lachen, Osterdienst.	
Langenargen, 3. Mont. v	
Lichtensteig, Mont. nach Quasimodog.	
Lindau, Freit. vor Jubilate.	
Meilen, letzten Donst.	
Mosnang, Mittw. nach Georg.	
Neukirch (Bünden), letzten Dienst. v	
Psäffikon, 3. Mont. v	
Rankwil, 1. u. 3. Mittw.	
Rapperswil, Ostermittwoch.	
Rheinau, Ostermittwoch.	
Rheinfelden, letzten Donst.	
Richterswil, Dienst. nach Georg.	
Samaden, 1. Freit. v	
Schaffhausen, 1. Dienst. v	
Schönengrund, letzten Dienst.	
Schrubs, 2. Schuls, 22. v	
Schwyz, 2. Mont. nach Georg.	
Seewis, 1. v	
Sibisalb, Donst. nach Georg.	
Sonthofen, letzten Mont. vor Georg.	
Stein a. Rh., letzten Mittwoch.	
Süs, 12. v	
Tamins, 1. Dienst.	
Thal, Mont. vor Georg.	
Tiefenlasten, am 3. Donst. v	
Urnäsch, letzten Donst.	
Uster, letzten Donst.	
Uznach, Samst. vor Ostern.	
Waldensas, 26. v	
Wädenswil, Donst. nach Ostern.	
Wäggis, 23.	
Wald (Zürich), Osterdienstag.	
Wiesen, 15. v Wil, 23.	
Willisau, letzten Donst. v	
Winterthur, 1. Donst. v	
Zofingen, Osterdienst.	
Zug, Osterdienst.	
Zürich, Montag vor der Chäwoche,	
Ledermesse.	

V.	Neuer Mai.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter April.
Mont	1 Ph. Jacob	0 4		All-	14 19
Dienst	2 Athanas	0 43	☽ 4, 42 m. A.	= 23	20 Hermann
Mittw	3 † Erfindung	1 12	♂ ○ ♀ mäßig	= 25	21 Konst.
Donst	4 Florian	1 40		= 28	22 Cajus
Freit	5 Gotthard	2 7		= 31	23 Georg
Samst	6 Paravizin	2 31	○ Erdferne.	= 33	24 Albrecht
	19. Nach Trübsal Freude, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 36 m.	Unterg. 7, 17 m.	
Sonnt	7 Jubilate	2 55		Früh-	14 36
Mont	8 Stanislaus	3 21	♂ ○ ♀	lings-	= 40
Dienst	9 Beat	3 48		tage,	= 43
Mittw	10 Gordian	Aufg.	● 9, 1 m. A.	= 46	28 Vitalis
Donst	11 Mamert			= 48	29 Peter
Freit	12 Pankraz			= 50	30 Waldb.
	Anbruch des Tages um 2, 12 m.		Abschied um 9, 48 m.		Mai.
Samst	13 Servaz	9 57	♀ beim ○	eben-	14 52
	20. Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 25 m.	Unterg. 7, 28 m.	
Sonnt	14 Kant. Bonif.	10 44	☽	so 14 54	2 Athanas
Mont	15 Sophia	11 25		= 57	3 † Erfind.
Dienst	16 Peregrin	A. M.		15 1	4 Florian
Mittw	17 Moses			= 5	5 Gotthrd.
Donst	18 Isabella		● 7, 17 m. M.	= 8	6 Paraviz.
Freit	19 Potentiana			= 10	7 Juvenal
Samst	20 Christian			= 12	8 Stanisl.
	21. So ihr den Vater bittet, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 17 m.	Unterg. 7, 36 m.	
Sonnt	21 Rogate	2 10	○ in II	wohl 15 14	9 Beat
Mont	22 Helena	2 43	○ Erdnähe.	ausch = 16	10 Gordian
Dienst	23 Dietrich	3 19		= 18	11 Mamert
Mittw	24 Johanna	Untrg.	● 11, 27 m. A.	= 20	12 Pankraz
Donst	25 Auffahrt	8 13		= 22	13 Auffahrt
Freit	26 Beda	9 9	♂ beim ○	= 24	14 Bonifaz
Samst	27 Luzian	9 57	☽	= 26	15 Sophia
	22. H. Geistes Zeugniß, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 12 m.	Unterg. 7, 43 m.	
Sonnt	28 Grandi	10 37		mit 15 27	16 Peregr.
Mont	29 Maximilian	11 12		= 28	17 Moses
Dienst	30 Hiob	11 42		= 29	18 Isabella
Mittw	31 Petronella	U. M.		= 30	19 Potent.
	Erstes Viertel den 2. bringt schönes Wetter.				Vollmond den 10. heiter.
	Letztes Viertel den 18. fruchtbare Witterung.				Neumond den 24. veränderlich.

# Majus, Mai, hat 31 Tage.

## Die Zwillinge.



Dem Zufall dankst du mehr im Leben,  
Als dein Verdienst dir je gegeben.

## Das gestörte Verhältniß.

„Da sieh' mal, Karo! wie der Privatdozent einherstolziert mit seiner Braut, die jetzt Dein sein könnt! Du bist wohl ein Kameel, daß Du Dein amour mit dem netten, reichen Mädel nit fortg'setzt hast!“

„Ich hab' sie ja fortg'setzt!“

„Warum hast dann nit zeitig um sie angehalten?“

„Ich hab' ja um sie anhalten wollen und bin deshalb 'mal extra in die Familie 'gangen. Aber sieh'! da schlägt der Teufel drein, daß grad' ihr Bruder, der Forstpraktikant, da sein muß; der fangt mit mir ein Gespräch an über meine Diana und über dem Hund ist die ganze Sach' wieder verschwätzt worden.“

Die ganze Weisheit junger Thoren  
Ist keinen Tag Erfahrung wert.

Wenn nur die Dummköpfe wenigstens so viel Verstand hätten, nicht klug sein zu wollen.

## Jahr- und Viehmärkte im Mai.

Aarau, letzten Mittw.  
Alberschwendi, 1. Mont.  
Altstätten, 1. Mittw. a. K.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, 1. u. letzten Mittw.  
Arbon, Mont. nach Auffahrt.  
Bülach, letzten Dienst.

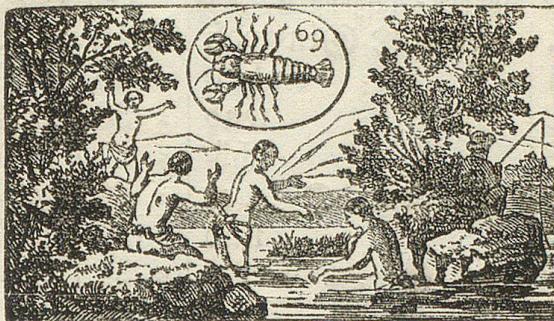
Bischofszell, Mont. vor Auffahrt.  
Bludenz, 1. v Brugg, 2. Dienst.  
Chur, 1. v, 12. Jahrh.  
Davos, 25. v  
Diezenhofen, 2. Mont.  
Dornbirn, 2. Dienst. v  
Ed, 2. Ermatingen, 2. Dienst.

Glaach, letzten Donst.  
Glums, letzten Dienst.  
Gried, 1. Mont. Fürstenau, 5.  
Geslis, 2. Mont. Glarus, 2.  
Gozau, 1. Mont.  
Gottlieben, 1. Mont.  
Grüningen, Dienst. vor Auffahrt u. letzten Mont. v Grüsch, 2. v Heiden, 1. Freit.  
Jenaz, 11. Ilanz, 10. v Immenstadt, 2. Mont. v Klosters, 28. v Küblis, 30. v Lachen, Pfingstdienst.  
Langenargen, 3. Mont.  
Lautrach, 20. Lenzburg, 1. Mittw.  
Marthalen, 1. Mont. Muri, 3.  
Oberried, 1. Dienst. Obersaxen, 26. v Pfäffikon, 1. Dienst. 3. Mont. v Rankwil, 1. und 3. Mittw.  
Rapperswil, Pfingstmittw.  
Reichenau, letzten Mont. v Remüs, 15. v Rheined, Mont. nach Kantate.  
Rheinfelden, 1. Mittw.  
Rorschach, Donst. vor Pfingsten.  
Roveredo, 22.—26. v Samaden, 1. Freit. v St. Gallen, 2. Mittw. vor Auffahrt.  
Sargans, 1. Dienst. Savien, 23. v Schaffhausen, 1. Dienstag v und Pfingstdienst.  
Schleins, 4. v Schwellbrunn, 1. Dienst.  
Seewis, 2. v Sonthofen, Pfingstdienst.  
Stadel, Dienst. vor Auffahrt.  
Stegiborn, 1. Donst.  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v Tiefenästien, 3. Donst. v Tinzen, letzt. Mont. v Truns, 1. v Urmein, 24. v Uster, letzten Donst.  
Uznach, 2. Dienst.  
Valkava, 1. v Waldbshut, 1.  
Wallenstadt, vorletzten Dienst.  
Waltensburg, 24. v Weinfelden, 1. Mittw.  
Werdenberg, Mont. nach Georg a. K.  
Wil, 1. Dienst.  
Wildhaus, vorletzten Dienst.  
Willisau, letzten Donst.  
Winterthur, Donst. vor Auffahrt u. 1. Dienst. v Wohlen, Mont. vor Auffahrt.  
Zernez, 28. v Zofingen, Pfingstdienst.  
Zug, Pfingstdienst. Zürich, 1.  
Zurzach, Samst. nach Pfingsten.

VI.	Neuer Brachmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Mai.
Donst	1 Nikodem	0 9	☽ 8, 59 m. M. Un-	15 31	20 Christian
Freit	2 Marzellin	0 34	be=	= 32	21 Konstant
Samst	3 Grasmus	1 0	☽ Erdferne. stän-	= 33	22 Helena
	23. Sendung des h. Geistes, Joh. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unterg. 7, 50 m.		
Sonnt	4 Pfingsten	1 24	dig,	15 34	23 Pfingst.
Mont	5 Pfingstmont.	1 50	h beim ☽	= 35	24 Pfingstm.
Dienst	6 Pfingstdienst.	2 19	öf-	= 36	25 Urban
Mittw	7 Fronfasten.	2 52	ters	= 37	26 Beda
Donst	8 Medard	3 32	Re-	= 38	27 Luzian
Freit	9 Miriam	Aufg.	gen	= 39	28 Wilhelm
Samst	10 Onophrion	8 42	☽ 10, 18 m. M. 4 beim ☽ und	= 40	29 Maxim.
	24. Von der Wiedergeburt, Joh. 3.		Sonnen-Aufgang 4, 4 m. Unterg. 7, 55 m.		
Sonnt	11 Dreifaltig.	9 26	☽ trübe	15 41	30 Dreifalt.
Mont	12 Basilides	10 4	Wit-	= 42	31 Petron.
	Abbruch des Tages um 1, 3 m.		Abschied um 10, 57 m.		Brachmonat.
Dienst	13 Felizitas	10 40	te-	15 43	1 Nikodem
Mittw	14 Ruffin	11 12	rung;	= 44	2 Marzell.
Donst	15 Fronleihn.	11 42	♂ ☽ ♀ hierauf	= 45	3 Grasm.
Freit	16 Justina	12. M.	☽ 0, 31 m. 1. A.	= 46	4 Eduard
Samst	17 Gaudenz	0 11	einige	= 47	5 Reinhd.
	25. Vom reichen Mann, Luk. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 3 m. Unterg. 7, 59 m.		
Sonnt	18 1 Arnold	0 44	☽ Erdnähe. schöne	15 47	6 Gottfrd.
Mont	19 Gervas	1 18	Tage.	= 48	7 Kasimir
Dienst	20 Silver	1 57	Längster Tag.	= 48	8 Medard.
Mittw	21 Albanus	2 40	☽ in ☽ 11, 15 m. M.	= 48	9 Miriam
Donst	22 10,000 R.	3 30	Sommers Anfang.	= 47	10 Onophr.
Freit	23 Edeltrud	Untrg.	☽ 8, 37 m. M.	= 47	11 Barnab.
Samst	24 Joh. Läufser	8 32	All-	= 46	12 Basilid.
	26. Vom großen Abendmahl, Luk. 14.		Sonnen-Aufgang 4, 5 m. Unterg. 8, 0 m.		
Sonnt	25 2 Eberhard	9 9	mäßig	15 46	13 Felizitas
Mont	26 Paulus	9 43	bestän-	= 45	14 Ruffin
Dienst	27 7 Schläfer	10 11	♂ ♀ ♂ dig	= 45	15 Vitus
Mittw	28 Benjamin	10 37	schönes	= 44	16 Justina
Donst	29 Peter Paul	11 2	Wetter.	= 43	17 Gaudenz
Freit	30 Pauli Ged.	11 25	☽ Erdferne.	= 42	18 Arnold
	Erstes Viertel den 1. u. beständig.		Vollmond den 9. reguerisch.		
	Letztes Viertel den 16. schönes Wetter.		Neumond den 23. bringt schönes Wetter.		

# Junius, Brachmonat, hat 30 Tage.

## Der Krebs.



Bald — und du hast Alles vergessen,  
Bald — und Alles hat dein vergessen.

## Furchtbare Folgen eines Traumes.

Ein schrecklicher Vorfall hat eine glückliche Familie in Hamburg plötzlich zu einer recht unglücklichen gemacht. Die Frau vom Hause hatte Vormittags ihr schlafendes Kindlein von einigen Monaten kurze Zeit verlassen und als sie wieder ins Zimmer tritt, findet sie die Käze auf der Wiege sitzen und das Kind anstarren. Sie erschrickt und jagt die Käze herab. Mittags erzählt sie den Vorfall ihrem Mann, der darauf äußert, daß es doch auch sehr unvorsichtig sei, die Käze allein bei dem Kinde im Zimmer zu lassen. Die Sache macht auf die etwas nervenschwache Frau tiefen Eindruck. Als sie Abends zu Bett geht, mag sie das Kind nicht, wie gewöhnlich, der Wiege anvertrauen, sondern nimmt es mit sich ins Bett. Sie schläft ein und träumt von der Käze. Das Thier, mit funkelnden Augen, starrt ihr Kind an, im Begriffe, sich auf dasselbe zu stürzen. Die Mutter fährt in der höchsten Beängstigung empor, greift nach ihrer Meinung das schreckliche Thier und schleudert es gegen die nahe Wand. Das Geschrei ihres Kindes ruft die noch Schlastrunkene zum Bewußtsein; gräßliches Erwachen: sie hat ihr Kind mit dem Kopfchen gegen die Wand geworfen. Ein Arzt wird schleunigst herbeigerufen, vermag aber das Kind nicht zu retten, das bald darauf den letzten Atemzug aushaucht.

## Drei große Aerzte.

Der berühmte Arzt Dürrocelia war bei seinem Sterben von mehreren Aerzten umgeben, die seinen Verlust bedauerten. „Meine Herren,“ sagte er, „ich lasse drei große Aerzte zurück, diese sind: Wasser, Bewegung, Diät.“

## Jahr- und Viehmärkte im Brachmonat.

Alveneuer Bah, 1. Mont. v  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, letzten Mittw.  
Bischofszell, Donst. nach Fronleichnam.  
Brugg, 2. Dienst.  
Diesenhofen, 2. Mont.  
Einsiedeln, 8 Tage nach Pfingsten.  
Felskirch, 25.  
Fettan, 1. Mont. nach dem Pontier. v  
Frauenfeld, letzten Mont. v  
Grabs, 1. Mont.  
Grüttingen, letzten Mont. v  
Hemiglofen (bei Tettmang), am 2. Mont. v  
Klanz, 6. v  
Langenargen, 1. und 3. Mont. v  
Lichtensteig, Mont. nach Dreifaltigkeit.  
Medels, 25. v  
Mifor, 28. v  
Nauders, 13. v  
Oberbächheid, 1. Dienst. u. 25.  
Parpan, 1 Tag nach d. vorigen. v  
Psäffikon, 3. Mont. v  
Ponte, 1. Freit. nach d. Alveneuer. v  
Ravensburg, 15. Neams, 18. v  
Regensberg, 2. Donst. Remüs,  
1 Tag nach dem Nauderer Markt.  
Salez, 24. Saluz, 11. v  
Samaden, 1. Freit. v  
St. Antönien, 14. v  
Sibwald, 1. Donst.  
Silvaplana, 1. Mittw. nach dem Alveneuerbadmarkt. v  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Sursee, 26.  
Tavetsch, 1. Mittw. nach dem Urserler Markt.  
Tiran, Pfingstbienstag.  
Uster, letzten Donst.  
Bals, 11. v  
Vilmergen, 22.  
Wil, Dienst. nach Dreifaltigkeit.  
Willisau, letzten Donst. v  
Winterthur, 1. Donst. v  
Zillis, 8.  
Zürich, 3. Donst. nach Pfingsten.

## Die Erde ist nicht rund.

Ich bin so dumm nicht, zuzugeben:  
Die Erd' ist rund. Das ist nur  
Wahn;  
Man stößt ja in dem ied'schen  
Leben  
All' Augenblick' wo anders an.

VII.	Neuer Heumonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Brachmonat.
Samst	1 Theobald	♂♂	11 53	☽ 2, 18 m. M.	15 41 19 Gervas
27.	Bom verlornen Schaf, Luk. 15.		Sonnen-Aufgang 4, 9 m. h beim ☽ in Erd. 15 40	Unterg. 7, 58 m.	
Sonnt	2 3 Mar. Hm.	♂♂	U. M.	Anhal-	20 Silver
Mont	3 Kornel	❀	0 21	tend	21 Alban
Dienst	4 Ulrich	❀	0 52		22 10000R.
Mittw	5 Balthasar	❀	1 28	schö-	23 Edeltrud
Donst	6 Esajas	❀	2 9	♀ beim ☽ nes	24 Joh. L.
Freit	7 Joachim	❀	2 58	und	25 Eberhd.
Samst	8 Kilian	❀	Aufg.	☽ 9, 4 m. A.	26 Paulus
28.	Wälzen im Auge, Luk. 6.		Sonnen-Aufgang 4, 13 m.	Unterg. 7, 56 m.	
Sonnt	9 4 Schuh E. F.	❀	8 14	war-	27 7 Schläf.
Mont	10 7 Brüder	❀	8 42	mes	28 Benjam.
Dienst	11 Rahel	❀	9 15	Wet-	29 Peter P.
Mittw	12 Nathan	❀	9 47	ter,	30 Pauli G.
	Anbruch des Tages um 1, 26 m.		Abschied um 10, 34 m.		Heumonat.
Donst	13 Heinrich	❀	10 16	☽ Erdnähe, spä-	1 Theob.
Freit	14 Bonavent	❀	10 46	ter	2 Mar. H.
Samst	15 Margareth	❀	11 22	☽ 5, 4 m. A.	3 Kornel
29.	Christus lehret im Schiff, Luk. 5.		Sonnen-Aufgang 4, 19 m.	Unterg. 7, 51 m.	
Sonnt	16 5 Stap. Fest	❀	11 56	□ ☽ h zu-	4 Ulrich
Mont	17 Lidia	❀	U. M.	wei-	5 Balthas.
Dienst	18 Hartmann	❀	0 38	len	6 Esajas
Mittw	19 Rosina	❀	1 24	♀ beim ☽ Re-	7 Joachim
Donst	20 Elias	❀	2 16	gen.	8 Kilian
Freit	21 Arbogast	❀	3 14	☽ Orions Anfang.	9 Zirill
Samst	22 Mar. Magd.	❀	Untrg.	☽ 7, 7 m. A. ☽ in ☽	10 7 Brüder
30.	Pharisäer Ruhm, Matth. 5.		Sonnen-Aufgang 4, 27 m.	Unterg. 7, 44 m.	
Sonnt	23 6 Elsbeth	❀	7 43	Wie-	11 Rahel
Mont	24 Christina	❀	8 12	der	12 Nathan
Dienst	25 Jakob	♂	8 40	♂ beim ☽ vor-	13 Heinrich
Mittw	26 Anna	♀	9 5	herr-	14 0 Bonav.
Donst	27 Magdalena	♀	9 30	schend	15 Margar.
Freit	28 Pantaleon	♂	9 54	☽ Erdferne, schö-	16 Bertha
Samst	29 Beatrix	♂	10 21	ne	17 Lidia
31.	Jesus speist 4000 Mann, Mark. 8.		Sonnen-Aufgang 4, 35 m.	Unterg. 7, 36 m.	
Sonnt	30 7 Jakobea	❀	10 51	☽ 7, 46 m. A.	18 Hartm.
Mont	31 German	❀	11 24	Tage.	19 Rosina
Erstes Viertel den 1. schönes Wetter.			Vollmond den 8. warm.		
Letztes Viertel den 15. Regen.			Neumond den 22. u. erstes Viertel den 30. heiter.		

# Julius, Heumonat, hat 31 Tage.

## Der Löwe.



Erst bittet man um Brod und Salz,  
Dann nimmt man selber sich das Schmalz.

## Gott lässt seiner nicht spotten.

Im Drinolgebiet in Südamerika wohnte vor einigen Jahren Eugen Torralva, der sich nicht wenig auf seine große Pferdezüchterei zu gute that. Einst zeigte er einem Fremden seine Heerde und rief im Uebermuth aus: „Mir kann es niemals an Rossen fehlen und wenn es auch Gott wollte!“ Bald darauf kam eine Viehseuche ins Land, der auch die zahllosen Rosse Torralva's erlagen. Als er 2 Jahre später Jemem wieder begegnete, erkannte dieser den ehemaligen reichen Pferdebesitzer kaum wieder; er war ein armer Mann geworden, der kaum seine Blöße zu decken vermochte.

## Belehrung.

Nicht übel belehrte ein launiger Vater sein naseweises, von der Schule heimgekommenes Söhnchen gelegentlich dreier Eier, die auf dem spärlichen Abendtische aufgestellt waren. Der Vater schalt über die wenigen Eier, der Knabe nahm sich der Mutter an und wollte sie rechtfertigen, indem er sagte: „1, 2, 3 machen ja sechs.“ Der Vater nahm nun zweitens der Mutter das dritte und sagte: „Die andern drei sind für dich, mein Sohn!“

Die Liebe, sagt man, wäre blind.  
Ich will den Sarg nicht ganz bestreiten  
Doch wo die meisten Thaler sind,  
Sah sie recht gut zu allen Seiten.

Die Mäßigung trifft überall das Rechte.

## Jahr- und Viehmärkte im Heumonat.

Marau, 1. Mittw. v  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, letzten Mittw.  
Arbon, Mont. vor Jakob.  
Bachnang, Jakobi, Ledermarkt.  
Bischofszell, Donst. vor Jakob.  
Bregenz, 25. Brugg, 2. Dienst. v  
Davos, 6. u. 7. v  
Diezenhofen, am 2. Mont.  
Fenerthalen, 1. Dienst.  
Grittingen, letzten Mont. v  
Hemigkofen (bei Tettnang), am 2. Donst. v  
Ilanz, 27. v  
Klingnau, 2. Klosters, 5. v  
Kulm, 2. Freit.  
Langenargen, 3. Mont. v  
Pfäffikon, 3. Mont. v Rheineck, 25.  
Schaffhausen, 1. Dienst. v Sins, 2. v  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Strada, 8. v Ueberlingen, 4.  
Uster, letzten Donst. v  
Willisau, letzten Donst.  
Winterthur, 1. Donst. v  
Zofingen, 25. Burzach, 8.

## Reihenfolge einiger Staaten nach ihrer relativ stärksten Bevölkerung.

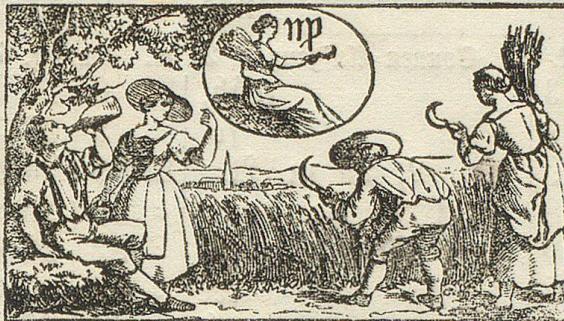
Am dichtesten bevölkert ist Belgien, wo auf eine englische Quadratmeile 393 Einwohner kommen, sodann folgen:

Württemberg mit 373,  
England 25.

VIII.	Neuer Augstmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Heumonat.
Dienst	1 P. Kettenf.		U. M.		
Mittwo	2 Gustav		0 4	2 beim C	14 48
Donst	3 Josias		0 48	än-	= 45
Freit	4 Dominik		1 40	der-	= 42
Samst	5 Oswald		2 41	lich,	= 40
				doch	= 37
32. Falscher Prophet, Matih. 7.			Sonnen-Aufgang 4, 44 m. Unterg. 7, 26 m.		
Sonnt	6 8 Sixt		3 45	öfters	14 34
Mont	7 Heinrike		Aufg.	6, 7 m. M.	= 32
Dienst	8 Biria		7 48	♂ ♀ ☽ schein,	= 30
Mittwo	9 Roman		8 19	C Erdnähe.	= 27
Donst	10 Laurenz		8 50	mit	= 24
Freit	11 Gottlieb		9 22	Re-	= 21
Samst	12 Klara		9 57	gen	= 17
			Abschied um 9, 19 m.		31 German
Anbruch des Tages um 2, 41 m.					Augstmonat.
33. Ungerechter Haushalter, Luk. 16.			Sonnen-Aufgang 4, 53 m. Unterg. 7, 15 m.		
Sonnt	13 9 Hippolit		10 39	10, 20 m. A.	14 14
Mont	14 Samuel		11 24	wech-	= 11
Dienst	15 Mar. Himmel.		12 M.	selnd;	= 8
Mittwo	16 Nochus		0 14	∅ beim C	= 5
Donst	17 Liberat		1 8	mit	= 2
Freit	18 Amos		2 7	un-	13 58
Samst	19 Sebald		3 7	ter	= 54
				Re-	6 Sixt
					7 Afra
34. Jesus weint über Jerusalem, Luk. 19.			Sonnen-Aufgang 5, 1 m. Unterg. 7, 4 m.		
Sonnt	20 10 Bernhard		4 12	bel;	13 50
Mont	21 Privat		Untrg.	7, 53 m. M.	= 47
Dienst	22 Mybons		7 13	spä-	= 44
			7 33	ter	= 41
			7 58	Orions Ende.	= 40
			8 24	C Erdferne.	= 36
			9 53	∅ beim C	= 33
				wet-	14 Samuel
Sonnen-Aufgang 5, 12 m. Unterg. 6, 49 m.					
				ter	13 29
				in	= 26
			0, 24 m. A.	= 23	15 M. Hmfs.
			reichem	= 19	16 Nochus
			Maße.	= 16	17 Liberat
					18 Amos
					19 Sebald
Letztes Viertel den 13. veränderlich. Erstes Viertel den 29. Regen.					

# Augustus, Augstmonat, hat 31 Tage.

## Die Jungfrau.



Der Teufel keinen je behörte,  
Der ihm nicht gern auch angehörte.

## Fleiß ist des Glücks Vater.

Der Beachtung dieses Sprüchwortes hat schon Mancher, — nächst Gottes Segen — sein Glück zu verdanken. So die „Benziger in Einsiedeln.“ Wer nach Einsiedeln kommt, sieht neben den Prachtgebäuden des Klosters noch andere ins Auge fallende Gebäude, die alle ein und demselben Geschäft dienen, das katholische Andachtsbücher, Heiligenbilder, Rosenkränze, Kruzifixe, Medaillen &c. in alle Welt versendet. Der alte Benziger, der Gründer dieses nunmehr großartigsten Geschäftes seiner Art und Vater der beiden Brüder, den gegenwärtigen Inhabern, gieng noch selber mit seinen ersten Büchlein, mit der Hütte (Tragkorb) auf dem Rücken, nach dem Elsaß und nur ein Knecht begleitete ihn, der ihm zuweilen die Hütte abnahm. „Aus dem Kleinen wird das Große.“ Heute haben die Söhne eine Verlagsbuchhandlung von 200 Andachtsbüchern, Jugendschriften und Musikalien, eine Buchdruckerei mit 7 Schnellpressen, Stereotypie und Galvanoplastie, eine großartige Buchbinderei mit Dampfpressen, eine Lithographie mit 20 Pressen, eine Kupferdruckerei, eine Koloriranstalt mit 160 Künstlern und Arbeitern, eine Kunsthändlung mit über 200 verschiedenen Heiligenbilder-Sortimenten, eine Fabrikation von Rosenkränzen, ein Lager von Kruzifixen. In Amerika halten die Gebrüder Benziger eigene Waarenlager. Wie in Einsiedeln ihre Gebäude und ihre Verkaufsställe den weiten Klostergebäuden und den 55 Gasthöfen für die 150,000 Pilger, welche hier jährlich erscheinen, sich anschließen, so schliesst sich an ihren weit verbreiteten Kalender auf 9 eng gedruckten Seiten ein reiches Verzeichniß der Benziger'schen Bücher, Bilder und Fabrikate.

## Jahr- und Viehmärkte im Augstmonat.

Aarau, 1. Mittw.  
Altstätten, Mont. nach Mariä Himmelfahrt.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Appenzell, letzten Mittw.  
Bischofszell, Mont. nach Augustin.  
Brugg, 2. Dienst.  
Diekenhofen, 10.  
Einsiedeln, letzten Mont.  
Feuerthalen, 1. Dienst.  
Frauenfeld, Mont. nach Mariä Himmelfahrt.  
Glarus, 22.  
Göttingen, am letzten Mont. v  
Iberg, Mont. nach Mariä Himmelfahrt.  
Klingnau, 2. Kulm, 2. Freit.  
Lachen, Dienst. vor Bartholome.  
Langenargen, 2. u. 3. Mont. v  
Mels, Donst. nach Bartholome.  
Wäffikon, 3. Mont. v  
Nafz, Mittw. nach Mariä Himmelfahrt.  
Rapperswil, Mittw. nach Mariä Himmelfahrt.  
Regensberg, 2. Donst.  
Rheinfelden, Mittw. n. Bartholome.  
Samaden, 1. Freit. v  
Schaffhausen, Dienst. nach Bartholome und 1. Dienst. v  
Schwarzenberg, 9.  
Stein a. Rh., letzten Mittw.  
Ueberlingen, Mittw. nach Barthol.  
Urnäsch, 2. Mont.  
Uster, letzten Donst. v  
Wattwil, 2. Mittw.  
Weinfelden, 2. Mittw.  
Wil, Dienst. nach Mariä Himmelfahrt.  
Willisau, letzten Donst.  
Zofingen, 24.  
Zürich, letzten Mont., Lebtermesse.  
Burzach, 2. Samstag vor dem 1. Montag im September.

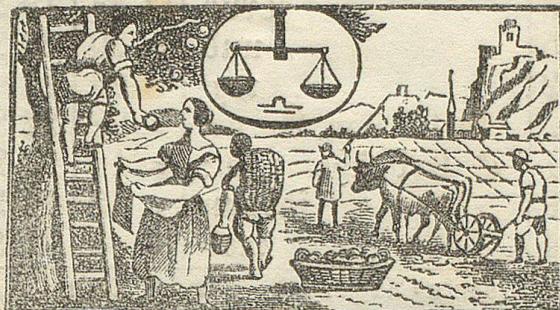
Wie die Zucht —  
So die Frucht.

Zwei Lebensstützen brechen nie:  
Gebet und Arbeit heißen sie.

IX.	Neuer Herbstmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Augstmonat.
Freit	1 Verena	0 24	☽	An- fangs	13 13 20 Bernhd.
Samst	2 Absalon	1 24		= 9	21 Privat
36.	Vom Tauben und Stummen, Mark. 7.		Sonnen-Aufgang 5, 21 m. Untergr. 6, 37 m.		
Sonnt	3 12 Theodos	2 33	trüb,	13 6	22 Alphons
Mont	4 Esther	3 48	so=	= 3	23 Zachäus
Dienst	5 Hercules	Aufg.	● 2, 29 m. A.	12 59	24 Barthol.
Mittw	6 Magnus	6 48	○ Erdnähe. dann	= 56	25 Ludwig
Donst	7 Regina	7 20	♂ ○ 8 hei-	= 52	26 Genesi
Freit	8 Mar. Geb.	7 58	tere	= 48	27 Gebhard
Samst	9 Egid	8 37	und	= 44	28 August.
37.	Barmherziger Samariter, Luk. 10.		Sonnen-Aufgang 5, 29 m. Untergr. 6, 23 m.		
Sonnt	10 13 Sergi	9 20	warme	12 42	29 Joh. E.
Mont	11 Regula	10 10	Tage.	= 39	30 Adolf
Dienst	12 Tobias	11 4	● 5, 35 m. M.	= 35	31 Rebekka
Anbruch des Tages um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m.				Herbstmonat.	
Mittw	13 Hektor	2. M.	☽ □ ○ 2 Auf	12 31	1 Verena
Donst	14 † Erhöhung	0 3	Regen	= 27	2 Absalon
Freit	15 Fortunat	1 3	oder	= 24	3 Theodos
Samst	16 Joel	2 4	♀ beim ○ Ne-	= 20	4 Esther
38.	Von 10 Aussägigen, Luk. 17.		Sonnen-Aufgang 5, 40 m. Untergr. 6, 8 m.		
Sonnt	17 14 Egid. Bettg.	3 6	bel	12 16	5 Hercules
Mont	18 Rosa	4 8	bald	= 14	6 Magnus
Dienst	19 Januar	Untrg.	● 11, 23 m. A.	= 12	7 Regina
Mittw	20 Fronfasten	6 2	wieder	= 10	8 Mar. G.
Donst	21 Matthäus	6 28	○ Erd. ○ Schein.	= 7	9 Egid
Freit	22 Mauriz	6 56	Tag u. Nacht gleich.	= 4	10 Sergi
Samst	23 Thefla	7 25	○ in 1, 29 m. M.	= 0	11 Regula
39.	Ungerechter Mammon, Matth. 6.		Sonnen-Aufgang 5, 50 m. Untergr. 5, 53 m.		
Sonnt	24 15 Liber	7 59	Herbstes Anfang.	11 56	12 Tobias
Mont	25 Kleophas	8 39	Bald	= 53	13 Hektor
Dienst	26 Zyprian	9 22	heitere,	= 50	14 † Erhöh.
Mittw	27 Kosmus	10 14	♀ beim ○ bald	= 47	15 Fortun.
Donst	28 Wenzeslaus	11 16	○ 3, 24 m. M.	= 44	16 Joel
Freit	29 Michael	U. M.	neblige	= 40	17 Lambert
Samst	30 Hieronimus	0 13	Tage.	= 36	18 Rosa
Vollmond den 5. bringt schönes Wetter. Neumond den 19. heiter.				Letztes Viertel den 12. trüb. Erstes Viertel den 28. neblig.	

# September, Herbstmonat, hat 30 Tage.

## Die Waage.



Ist die Wiese abgefressen,  
Hat das Vieh sie bald vergessen.

## Ein höherer Zeitungsstyl.

Höchst der Prinz geruhten bei dieser Fußparthe, den allerhöchsten und hohen Herrschaften voran, den höchsten Berg dieser höchst reizvollen Gegend zu besteigen, und würden Höchst-Sie auch wahrscheinlich die höchste Spize desselben in höchstens drei Stunden erreicht haben, hätte es zu Höchstihrem höchsten Bedauern dem Höchsten im Himmel nicht beliebt, einen höchst störenden Regen auf die allerhöchsten und höchsten Herrschaften und deren hohe Umgebung herabfallen zu lassen.

Willst du recht billig leben,  
Darfst du dich nur bequemen,  
So viel du kannst, zu nehmen  
Und keinem was zu geben.

Hält Mancher nicht besser seine Kinder,  
Als seine Lämmer und seine Kinder,  
Und will es zulezt doch nicht begreifen,  
Warum sie nicht auch zu Menschen reisen.

Nichts ist so hart, so trocken, so eng als ein Herz, das in allen Dingen nur sich liebt.

## Jahr- und Viehmärkte im Herbstmonat.

Alt St. Johann, 30.	Undeer, 23. v	Brugg, 2. Dienst. v	Beza, 28.
Alveneuer Bad, 28. v		Chur, 22. v	Davos, 22. v
Amriswil, 1. Mittw.		Degersheim, 1. Mont.	
Appenzell, Mont. nach Mauriz.		Diezenhofen, 2. Mont.	
Au (Engadin), 24. v		Disentis, 27.	Donath, 26.
Bärenschweil, lezt. Freit.		Dornbirn, Dienst. nach Matthäus,	
Bonaduz, 26. v		die andern zwei 14 Tage hernach.	

Ed, 16. Elgg, Mittw. nach Mich.	Feldkirch, 30.
Gezis, Mont. vor Matthäus.	Glarus, 19. Gonten, 1. Mont.
Gefau, Mont. nach Michael.	Grabs, 19.; Vieh- und Pferdemarkt.
Grüningen, 2. Dienst. v	Guarda, 30.
Hemiglofen, 2. Donst. v	Hittisau, Samst. nach Matthäus.
Hundweil, 1. Dienst.	Jenaz, 24. v
Immenstadt, 29. v	Klanz, 25. v
Klosters, 23. v	Kölliken, 8.
Konstanz, Mont. nach Mar. Geb.	Lachen, 1. Donst. v
Langenargen, 3. Mont. v	Langwies, 21. v
Langwies, 21. v	Lautrach, 19.
Lenzburg, letzten Donst.	Lingenau, Montag nach Matthäus,
Lingenau, Montag nach Matthäus,	dann alle Montage vor Katharina.
Malans, Donst. nach + Erhöhung.	Mels, 26. Misox, 26. v
Mels, 26.	Mittelberg, 15.
Näfels, 1. Dienst. nach Maria Geburt. v	Naubers, 26.
Nendeln, 24., wenn Feiertag, den Tag vorher.	Nussenen, 24. v
Netstall, 18.	Pfäffikon, 3. Mont. v
Pfäffikon, 3. Mont. v	Pfäffers, 24.
Pfäffers, 24.	Puschlav, 26. v
Puschlav, 26. v	Ragaz, 25. (Fällt der 25. auf einen Sonntag, am 27.)
Rankwil, 4. Mittw.	Rankwil, 4. Mittw.
Renins, 1 Tag nach dem Nauberser. v	Roveredo, 29. Salez, 29.
Roveredo, 29.	Samaden, 1. Freit. v
Samaden, 1. Freit. v	Samnaun, 15. v
Schaffhausen, 1. Dienst. v	Schellenberg, Mittw. nach Michael.
Schellenberg, Mittw. nach Michael.	Schönengrund, letzten Dienst.
Schrungs, 21. und 22.	Schuls, 24.
Schuls, 24.	Schwarzenberg, 18.
Sidwald, Donst. nach + Erhöhung.	Sidwald, Donst. nach + Erhöhung.
Somvix, 26. v	Sonthofen, 17.
Somvix, 26. v	Splügen, 20.
St. Maria (Münsterthal), 24. v	Staufen, 12. u. 28.
Stein a. Rh., letzten Mittw. v	St. Maria (Münsterthal), 24. v
Steinsberg, 22.	Stein a. Rh., letzten Mittw. v
Steinsberg, 22.	Thuris, 21. v
Uster, letzten Donst. v	Uster, letzten Donst. v
Vaduz, 24.	Vals, 18.
Vaduz, 24.	Villa, 23. v
Wegenstätten, 3. Dienst.	Wegenstätten, 3. Dienst.
Wil, Dienst. nach Michael.	Wil, Dienst. nach Michael.
Wildhaus, Mont. vor + Erhöhung.	Wildhaus, Mont. vor + Erhöhung.
Willisau, letzten Donst. v	Willisau, letzten Donst. v
Berneck, 23. v	Bürich, 11.
Burzach, 1. Mont.	

mit Wetter im Himmel gezeichnet und steht vor Gott 9 fe 90

X.	Neuer Weinmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Herbmonat.
40.	Vom Todten zu Nain, Luk. 7.	Sonnen-Aufgang 7, 59 m. Trüb	Unterg. 5, 39 m.		
Sonnt	1 16 Rosenkr. F.	1 23	11 33	19 Januar	
Mont	2 Leodegar	2 35	= 30	20 Innoz.	
Dienst	3 Leonz	3 52	= 26	21 Math.	
Mittw	4 Franz	Aufg.	11, 9 m. A. ne-	22	22 Mauriz
Donst	5 Plazidus	5 51	○ 11. Erdnähe. risch;	= 16	23 Thella
Freit	6 Angela	6 29	○ sodann	= 12	24 Liber
Samst	7 Judith	7 14	mei-	= 8	25 Kleop.
41.	Vom Wassersüchtigen, Luk. 24.	Sonnen-Aufgang 6, 7 m. stens	Unterg. 5, 27 m.		
Sonnt	8 17 Belag	8 2	11 4	26 Zyprian	
Mont	9 Dionis	8 57	10 59	27 Kosmus	
Dienst	10 Gideon	9 55	55	28 Wenz.	
Mittw	11 Burkhard	10 55	○ 4, 0 m. A.	= 51	29 Michael
Donst	12 Gerold	11 58	Bor-	= 49	30 Hieron.
Freit	13 Kolman	U. M.	Abschied um 7, 14 m.		Weinmonat.
Samst	14 Kalixt	1 1	herr- schend	10 47 = 44	1 Remig 2 Leodegar
42.	Vornehmstes Gebot, Matth. 22.	Sonnen-Aufgang 6, 18 m. schöne	Unterg. 5, 13 m.		
Sonnt	15 18 Theresia	2 2	10 41	3 Leonz	
Mont	16 Gallus	3 3	= 37	4 Franz	
Dienst	17 Justus	4 4	= 34	5 Plazid.	
Mittw	18 Lukas	5 6	○ Erdferne. Tage.	= 31	6 Angela
Donst	19 Ferdinand	Untrg.	○ 5, 4 m. A. Oinst.	= 27	7 Judith
Freit	20 Wendelin	5 27	○ beim C Spä-	= 24	8 Belag
Samst	21 Ursula	5 59	ter	= 21	9 Dionis
43.	Vom Gutschlägigen, Matth. 9.	Sonnen-Aufgang 6, 30 m. Regen	Unterg. 4, 57 m.		
Sonnt	22 19 Kordula	6 38	10 18	10 Gideon	
Mont	23 Marimus	7 20	○ in M mit	= 15	11 Burkhd.
Dienst	24 Salome	8 8	○ Nebel	= 12	12 Gerold
Mittw	25 Krispin	9 3	○ abwech-	= 9	13 Kolman
Donst	26 Amand	10 2	selnd;	= 6	14 Kalixt
Freit	27 Sabina	11 5	○ 4, 27 m. A.	= 3	15 Theresia
Samst	28 Sim. Judä	U. M.	○ hierauf	9 58	16 Gallus
44.	Hochzeitliches Kleid, Matth. 22.	Sonnen-Aufgang 6, 39 m. ziem-	Unterg. 4, 47 m.		
Sonnt	29 23 Marzissus	0 14	9 54	17 Justus	
Mont	30 Mois	1 26	= 51	18 Lukas	
Dienst	31 Wolfgang	2 42	49	19 Ferdinand	
Vollmond den 4. bringt schönes Wetter.			Leutes Viertel Erstes Viertel		
Neumond den 19. bringt Regen.			zu 11. heiter. zu 27. kalt.		

# October, Weinmonat, hat 31 Tage.

## Der Scorpion.



Nimmt der Wein den Kopf dir ein,  
Sind auch die Füße nicht mehr dein.

## Jahr- und Viehmärkte im Weinmonat.

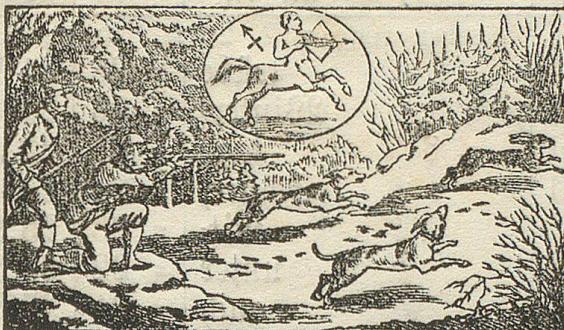
Aarau, 3. Mittw.  
Alt St. Johann, 2. Donst. vor Simon Judä.  
Alveneuerbad, 20. v  
Amriswil, 1. Mittw. Vieh- u. letzten Mittw. Jahr- u. Viehmarkt.  
Anderer, 17. v Appenzell, Mittw. nach Gallus u. 14 Tage später. v  
Aymoos, Dienst. vor Simon Judä.  
Bauma, 1. Freit.  
Bezan, Donst. nach Gallus.  
Bludenz, 2. u. alle 14 T. bis Weih.  
Bonaduz, 2 T. nach dem Samter. v  
Bregenz, 17.  
Brot, Dienst. vor Simon Judä.  
Brugg, 2. Dienst.  
Bülach, Dienst. nach Sim. Judä.  
Chur, Freit. vor dem Nagazter. v  
Conters im Oberhalbstein, 10. v  
Davos, 9., 10. u. 19. v  
Diesenhofen, 2. Mont.  
Dietikon, Mont. nach Gallus.  
Dürnten, 1. Dienst.  
Einsiedeln, 1. Mont.  
Ems, Dienst. nach dem Nagazter.  
Eschenbach, Dienstag nach Gallus, Pferde- u. Viehmarkt.  
Fehraltorf, Dienst. nach Gallus.  
Feuerthalen, Dienst. vor Sim. Judä.  
Flaach, letzten Donst.  
Flawil, 2. Mont. Flums, 13. v  
Flums, Simon Judä.  
Frauenfeld, Mont. nach Gallus.  
Fürstenau, 16. Gais, 1. Mont.  
Gams, Mont. vor Aller Heiligen.

Getis, 1. Mont., hernach noch 2, alle 14 Tage.  
Glarus, 3. u. 24.  
Grabs, Samst. vor d. Nagazter Gallusmarkt, Vieh- u. Pferdemarkt.  
Greifensee, Dienst. nach Gallus.  
Grono, 25. v Gräisch, 28. v  
Grüningen, Dienst. vor Sim. Judä und letzten Mont.  
Heiden, 2. Freit.  
Hemigkofen, Mont. vor Simon Judä. v  
Herisau, Mont. u. Dienst. nach Burghard. Hinwil, 3. Dienst.  
Hundweil, Mont. nach Gallus.  
Kaltbrunn, Dienst. nach dem Rosenkranzfest. Kauns, 12.  
Kazis, Mittw. nach dem Nagazter. v  
Klosters, 12. v Knonau, 1. Mont.  
Küblis, 13. Kyburg, 23.  
Lachen, Dienst. nach d. Rosenkranzfest.  
Langenargen, 3. Mont. v  
Laufenburg, Simon Judä.  
Lavin, 10. v Lenz, 27. v  
Mettemmenstetten, Donst. nach Gallus.  
Mosnang, Mittw. vor Gallus.  
Münster, 15. v  
Oberems, Dienst. nach dem Nagazter.  
Obere Zollbrücke, Samst. vor dem Nagazter. v Oberried, 17.  
Ottenbach, letzten Mont.  
Peiden, 15. v  
St. Peter, Donst. vor dem Nagazter Gallusmarkt. v  
Pfäffikon, 3. Mont. Ponte, 12. v  
Promontogno, Donst. vor dem dritten Dienst. Puschlav, 25. v  
Nagaz, Mont. nach Gallus.  
Rankwil, 2. u. 4. Mittw.  
Rapperswil, Mittw. nach d. 1. Sonnt.  
Regensberg, Dienst. nach Gallus.  
Rehetobel, 1. Freit.  
Nemüs, 1 Tag nach dem Nauderter.  
Rheinfelden, Mittw. vor Sim. Judä.  
Riezlern, 13.  
Samaden, 1. Freit. v  
St. Gallen, 18.—25.  
St. Johann, 2. Donst. vor Sim. Jud.  
St. Moritz, 13. v  
St. Peter, Donst. vor dem Nagazter.  
Sargans, 1. Dienst.  
Schaffhausen, 1. Dienst. v  
Schleus, 14. Schuls, 5.  
Schweiningen, 1. v  
Schwellbrunn, 1. Dienst.  
Schwyz, Mont. vor Gallus.  
Seewis, 28. Sidwald, Donst. vor Simon Judä. Sins, 12.  
Sonnenhofen, 15. u. 29.  
Speicher, 1. Donst. Splügen, 18. v  
Stadel, Dienst. vor Gallus.  
Stauffen, Donst. nach Gallus.  
Stein a. Rh., letzten Mittw.  
Surava, 25. v  
Tavanasa, 20. v  
Teufen, letzten Mont. u. folg. Tag.  
Tiefenkläster, 3. Donst. v  
Tiran, 2. u. 7. Trogen, 2. Mont.  
Truns, 17. v  
Turbenthal, 2. Mont.  
Ueberlingen, Mittw. nach Ursula.  
Unterhallau, Mont. vor Gallus.  
Urmein, letzten Freit.  
Urnäsch, Dienst. vor Gallus a. R.  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Samst. nach Gallus, hernach noch 2 alle 14 Tage.  
Vaduz, 15., wenn Feiertag, den Tag vorher.  
Walb (Zürich), 1. Dienst. nach Simon Judä.  
Walbkirch, letzten Mont.  
Weinfelden, 2. u. letzten Mittw. v  
Weizikon, letzten Donst.  
Willisau, 2. Mont. nach Dionis.  
Winterthur, Donst. vor Gallus und 1. Donst. v  
Wohlen, 3. Mont.  
Zofingen, 1. Mittw.  
Zug, vorletzten Dienst. v

XL.	Neuer Wintermonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Weinmonat.
Mittw	1 Aller Heil.	4 1		Als-	9 47 20 Wendel.
Donst	2 Aller Seelen	5 17	C Erdnähe.	bald	= 44 21 Ursula
Freit	3 Theophil	Aufg.	8, 41 m. M.	= 41	22 Kordula
Samst	4 Sigmund	5 48		kommt	= 38 23 Severin
45. Königssohn frank, Joh. 4.					
Sonnt	5 21 Malachias	6 42		Sonnen-Aufgang 6, 49 m.	Unterg. 4, 37 m.
Mont	6 Leonhard	7 40	3 beim C	der	9 35 24 Salvme
Dienst	7 Florenz	8 43		Win-	= 33 25 Krißpin
Mittw	8 Klaudi	9 47		ter	= 30 26 Amand
Donst	9 Theodor	10 50		mit	= 26 27 Sabrina
Freit	10 Louisa	11 53	C 6, 21 m. M.	Schnee	= 23 28 Sim. J.
Samst	11 Martin	A. M.	♂ ♂ ♂	und	= 20 29 Marziss.
					= 17 30 Aloys
46. Königs Rechnung, Matth. 18.					
Sonnt	12 22 Emil	0 54		Sonnen-Aufgang 6, 59 m.	Unterg. 4, 28 m.
	Anbruch des Tages um 5,		30 m.	kal-	9 14 31 Wolfsg.
Mont	13 Vibrath	1 56		Abschied um 6, 30 m.	
Dienst	14 Friedrich	2 57		ten	9 12 1 All. Heil.
Mittw	15 Leopold	3 56	C Erdferne.	Tagen;	= 10 2 All. Seel
Donst	16 Othmar	4 56	h beim C	Ne-	= 7 3 Theoph.
Freit	17 Berthold	5 57		bel	= 4 4 Sigm.
Samst	18 Eugen	Untrg.	● 11, 38 m. M.	mit	= 2 5 Malach.
				= —	6 Leonhd.
47. Vom Zinsgroschen, Matth. 22.					
Sonnt	19 23 Elisabeth	5 19		Sonnen-Aufgang 7, 10 m.	Unterg. 4, 20 m.
Mont	20 Kolumban	6 5		wenig	8 58 7 Florenz
Dienst	21 Mar. Opfer	6 58	● schein	= 56	8 Klaudi
Mittw	22 Bäzilia	7 56	ab-	= 53	9 Theodor
Donst	23 Clemens	8 58	● in ↗ wech-	= 50	10 Louisa
Freit	24 Salest	10 4	selnd;	= 48	11 Martin
Samst	25 Katharina	11 12	fer-	= 46	12 Justus
			ner	= 44	13 Vibrath
48. Obersten Löchterlein, Matth. 9.					
Sonnt	26 24 Konrad	U. M.	Sonnen-Aufgang 7, 19 m.	Unterg. 4, 14 m.	
Mont	27 Jeremias	1 23	● 3, 37 m. M.	8 42 14 Friedrich	
Dienst	28 Noah	1 37		öfters	= 40 15 Leopold
Mittw	29 Agricola	2 52		Schnee	= 38 16 Othmar
Donst	30 Andreas	4 9		und	= 36 17 Berthold.
				veränderlich.	= 34 18 Eugen
Vollmond den 3. bringt Schnee. Neumond den 18. nebligt.					
Letztes Viertel den 10. kalt. Erstes Viertel den 26. veränderlich.					

# November, Wintermonat, hat 30 Tage.

## Der Schütz.



Wer's Alter nicht eht,  
Ist des Alters nicht werth.

## Der Freier.

Und als der Freier war angelommen,  
Hat er den Vater beim Arm genommen  
Und ist geschritten auf Freiersfüßen  
Mit ihm durch Gärten, Felder und Wiesen;  
Und hat geworfen im füllen Glücke  
In alle Ställe verliebte Blicke;  
Und hat gemustert die Küh' und Pferde,  
Die vollen Böden, die fette Heerde,  
Die schmucken Gebäude, massiv erbaut,  
Die Hühner und Gänse und auch — die Braut.

## Jahr- und Viehmärkte im Wintermonat.

Aarau, 2. Mittw.  
Affoltern a. A., Mont. nach Martin.  
Alt St. Johann, Donst. nach Kathar.  
Amriswil, 1. Mittw. v  
Anderstingen, 11.  
Appenzell, Mittw. nach Martin und  
14 Tage später. v  
Arbon, Mont. nach Martin.  
Azmooos, 1. Martin.  
Baden, 16. Bernegg, Dienst. nach  
Bischofszell, Donst. nach Martin.  
Bludenz, 8. u. 22. v  
Chur, 2 Tage vor dem Sarganser  
Katharinamarkt. v  
Churwalden, 2 Tage vor dem Sarganser  
Katharinamarkt.  
Davos, 12. v Diezenhofen, Mont.  
nach Othmar. Disentis, 12. v  
Eglisau, Dienst. nach Katharina.  
Ginsfiebeln, Mont. vor Martin.

Elgg, Mittw. nach Martin.  
Embrach, Dienst. nach Elisabeth.  
Ermatingen, Donst. vor Konrad.  
Eschenz, Donst. nach Konrad.  
Flums, 1. Dienst. Glarus, 7. u. 21.  
Gütingen, letzten Mont. v  
Hausen, 1. Donst.  
Herisau, Freit. nach Othmar.  
Horgen, Donst. nach Martin.  
Ilanz, 16. v Klosters, 12. v  
Konstanz, Mont. nach Konrad.  
Küblis, 2 Tage vor dem Sarganser  
Katharinamarkt.  
Lachen, Dienst. vor Martin.  
Landquart, 16.  
Langenargen, 3. Mont. v Sa. A.  
Langwies, 1. Dienst. nach All. Heil.  
Lichtensteig, Mont. vor Martin.  
Lindau, Freit. nach Aller Heiligen.  
Maienfeld, am Dienstag vor dem  
Sarganser Katharinamarkt.

Neukirch, 1. Dienst.  
Obere Zollbrücke, Mittw. vor dem  
Sarganser Martinimarkt. v  
Oetikon, 16.  
Peist, 1. Mont. nach Aller Heiligen.  
Pfäffikon, Dienst. vor Martin und  
3. Mont. v Ponte, 12.  
Raz, Mittw. vor Katharina.  
Rankwil, Mittw. nach Martin.  
Ravensburg, 11.  
Reuti, Dienst. nach Martin.  
Rheinau, Mittw. nach Aller Heiligen.  
Rheinegg, Mont. nach Aller Heiligen.  
Richterswil, Dienst. nach Martin.  
Rorschach, Donst. nach Aller Heil.  
Roveredo, 8. v  
Samaden, 1. Freit. v  
Sargans, Donst. vor Martin und  
Donst. vor Katharina.  
Schaffhausen, Dienst. nach Martin  
und 1. Dienst. v  
Schiers, 1 Tag vor dem Sarganser  
Katharinamarkt. v  
Schrungs, 11.  
Schweinlingen, 3. v Schwyz, 12.  
Sevelen, Mittw. vor Katharina.  
Silvaplana, 21. v Sonthofen, 12.  
Stadel, Dienst. vor Elisabeth.  
Stäfa, Donst. nach Othmar.  
Stegiborn, Donst. nach Martin.  
Steinsberg, 13. v  
Stein a. Rh., letzten Mittw. v  
Tavanasa, 20. v  
Taufen, letzten Montag.  
Thal, 1. Mont. im Advent.  
Thuris, 21. v  
Tiefenkasten, 3. Donst. v  
Trins, 1. Dienst. v  
Trübbach, Mittwoch vor dem Sarganser  
Martinimarkt.  
Uster, letzten Donst.  
Vaduz, Mittw. vor Martin.  
Wallenstadt, Mittw. vor Martin u.  
Mittw. vor Katharina.  
Wädenswil, Donst. vor Martin.  
Wegenstätten, 3. Dienst.  
Weinfelden, Mittw. vor Martin.  
Werdenberg, Mont. nach Martin a. A.  
Wil, Dienst. nach Othmar.  
Wilchingen, Mont. nach Othmar. v  
Wildhaus, Dienst. vor Martin.  
Willisau, letzten Donst. v  
Winterthur, Donst. vor Martin und  
1. Donst. v  
Zofingen, 16. Zürich, 11.  
Burzach, 1. Mont. v

XII.	Neuer Christmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Wintermon.
Freit	1 Longin	5 24	C Erdnähe.	8 32	19 Elisab.
Samst	2 Xaver	Aufg.	7, 22 m. A.	= 30	20 Kolumb.
49.	Zeichen am Himmel, Luk. 21.		Sonnen-Aufgang 7, 28 m. Unterg. 4, 11 m.		
Sonnt	3 1 Advent	5 20	trübe	8 28	21 M. Opfer
Mont	4 Barbara	6 22	Winter-	= 26	22 Amos
Dienst	5 Abigail	7 27	♂ ♀ 2	= 25	23 Clemens
Mittw	6 Nikolaus	8 31	Schnee,	= 24	24 Salefi
Donst	7 Enoch	9 40	mit-	= 23	25 Rathar.
Freit	8 Mar. Empf.	10 43	unter	= 22	26 Konrad
Samst	9 Willibald	11 46	auch	= 21	27 Jerem.
50.	Johannes im Gefängnis, Matth. 11.		Sonnen-Aufgang 7, 36 m. Unterg. 4, 9 m.		
Sonnt	10 2 Walther	A. M.	○ 0, 51 m. M.	8 20	28 Noah
Mont	11 Damas	0 46	ziemlich	= 19	29 Agricola
Dienst	12 Ottilia	1 47	kalt;	= 18	30 Andreas
	Anbruch des Tages um 5,	53 m.	Abschied um 6, 7 m.		Christmonat.
Mittw	13 Luzia, Jost	2 48	C Erdferne. etwas	= 17	1 Longin
Donst	14 Nicas	3 46	h beim C Schein,	= 16	2 Xaver
Freit	15 Abraham	4 46	dann	= 15	3 Luzi
Samst	16 Adelheid	5 43	♀ beim C aber-	= 14	4 Barbara
51.	Johannes zeugt von Christo, Joh. 1.		Sonnen-Aufgang 7, 43 m. Unterg. 4, 10 m.		
Sonnt	17 3 Lazarus	6 39	mals	8 14	5 Abigail
Mont	18 Wunibald	Untrg.	○ 5, 23 m. M.	= 13	6 Nikolaus
Dienst	19 Nemesi	5 49	Schnee.	= 13	7 Enoch
Mittw	20 Fronfasten	6 51	Kürzester Tag.	= 12	8 M. Empf.
Donst	21 Thomas	7 55	○ in ○ 7, 19 m. A.	= 12	9 Willib.
Freit	22 Florin	9 4	Winters Anfang.	= 12	10 Walther
Samst	23 Dagobert	10 13	♂ ○ ♂ Gegen	= 13	11 Damas
52.	Rufende Stimme, Luk. 3.		Sonnen-Aufgang 7, 47 m. Unterg. 4, 13 m.		
Sonnt	24 4 Adam, Eva	11 26	Ende	8 13	12 Ottilia
Mont	25 Christtag	U. M.	○ 1, 9 m. A. meh-	= 14	13 Luzia
Dienst	26 Stephan	0 40	ren-	= 14	14 Nicas
Mittw	27 Joh. Evang.	1 50	theils	= 15	15 Abraham
Donst	28 Kindleintag	3 2	schöne,	= 15	16 Adelheid
Freit	29 Jonathan	4 16	C Erdnähe.	= 16	17 Lazarus
Samst	30 David	5 25	♂ ♀ ♀	= 17	18 Wunib.
53.	Vom Schwert Simon, Luk. 2.		Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 28 m.		
Sonnt	31 Silvester	6 28	Witterung.	8 18	19 Nemesi
	Vollmond den 2. bringt Schnee.				
	Neumond den 18. bringt Schnee.				
			Letztes Viertel den 10. kalt.		
			Erstes Viertel den 25. bringt gutes Wetter.		

# December, Christmonat, hat 31 Tage.

## Der Steinbock.



Almosen ist leichter geben,  
Als davon zu leben.

## Wenn eine Mutter betet für ihr Kind.

Der reinste Ton, der durch das Weltall klingt,  
Der reinste Strahl, der zu dem Himmel dringt,  
Die heiligste der Blumen, die da blüht,  
Die heiligste der Flammen, die da glüht,  
Ihr findet sie allein, wo, fromm gesinnt,  
Still eine Mutter betet für ihr Kind.

Der Thränen werden viele hier geweint,  
So lange uns des Lebens Sonne scheint,  
Und mancher Engel, er ist ausgewählt,  
Auf daß er unsre stillen Thränen zählt —  
Doch aller Thränen heiligste, sie rinnt,  
Wenn eine Mutter betet für ihr Kind.

○ nennt getrost es einen schönen Wahns,  
Weil nimmer es des Leibes Augen sah'n,  
Ich lasse mir die Botschaft rauben nicht,  
Die Himmelsbotschaft, welche zu uns spricht:  
Doch Engel Gottes stets versammelt sind,  
Wenn eine Mutter betet für ihr Kind.

## Zum Schluß des Jahres.

Magst, o Zeit, nur immer scheiden!  
Gabst mir karg nur kurze Freuden!  
Will mich aber gern bescheiden,  
Zieh'n mit dir auch deine Leiden!

## Jahr- und Viehmärkte im Christmonat.

Aarau, 3. Mittwoch.  
Altstätten, Donst. nach Nikolaus.  
Appenzell, Mittwoch nach Nikolaus.  
Berner, Dienst. vor dem Altstätter.  
Bluden, 24. Bregenz, 5.  
Brugg, 2. Dienst. Chur, 12.  
Davos, 9. Diezenhofen, 21.  
Ermatingen, 1. Eschenz, 2.  
Feldkirch, Mont. vor Thomas.  
Flums, Dienst. vor Thomas.  
Frauenfeld, Montag nach Nikolaus.  
Gais, Dienst. vor Weihnachten.  
Gams, Mont. vor Weihnachten.  
Glarus, 5. Gossau, 1. Mont.  
Grittlingen, letzten Mont. v  
Grüsch, 12.  
Heiden, Freitag vor Weihnacht.  
Herisau, Freit. vor Weihnacht.  
Ilanz, 10. v  
Klosters, 31. v Konstanz, 21.  
Lachen, Dienst. vor Nikolaus.  
Langenargen, 3. Mont. v  
Luzern, Dienst. nach Weihnacht. v  
Meilen, 1. Donst.  
Oberried, 1. Dienst.  
Pfäffikon, 3. Mont. v  
Rüti, 1. Mont.  
Rapperswil, Mittwoch vor Thomas.  
Regensberg, letzten Dienst.  
Rheineck, Mont. nach Nikolaus. v  
Roveredo, 10. v  
Samaden, 1. Freit. v  
Sargans, 30.  
Schaffhausen, 1. Dienst. v  
Schrans, Donst. vor dem 13.  
Schwyz, 4. Seewis, 12. v  
Sibwald, Donst. nach Nikolaus.  
Stein a. Rh., letzten Mittwoch. v  
Teufen, Mont. vor Weihnacht.  
Thal, Montag nach Advent.  
Thuris, 24. v Truns, 11.  
Tiefenästen, 3. Donst.  
Ueberlingen, Mittwoch nach Maria Empfängnis.  
Uster, letzten Donst. v  
Uznach, Samst. vor Nikolaus.  
Weinfelden, 2. Mittwoch.  
Weiningen, 1. Dienst.  
Willisau, Mont. vor Thomas.  
Winterthur, Donst. vor Thomas u.  
1. Donst. v  
Zug, Dienst. vor Nikolaus.